

12. 6. 2015

Hamburg Aktuell, S. 24

Aufsatz auf dem Bunkerdach

BAUVORHABEN PlanerInnen des Dachgartens auf dem Bunker an der Feldstraße stellen ihre Ideen vor

VON KATHARINA SCHIPKOWSKI

11. 6. 2015

Hamburg Aktuell, S. 24

Die Friedenspfeife geraucht

MÜNZVIERTEL Seit sich die AktivistInnen des „Kollektiven Zentrums“ im Gebäude ausbreiten, ist das Verhältnis zu den Behörden angespannt. Jetzt kam es zu einer Annäherung

VON KATHARINA SCHIPKOWSKI

10. 6. 2015

Nord / Hamburg

Entspannung im Münzviertel-Streit

Die Friedenspfeife geraucht

AktivistInnen des „Kollektiven Zentrums“ in der einstigen Gehörlosenschule im Münzviertel und Behörden reden wieder. KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5203495>

5. 6. 2015

Politik / Deutschland

Kommentar Flüchtlingspolitik

Fliehen Sie bitte woanders!

In Hamburg-Harvestehude darf kein Flüchtlingsheim entstehen. Das Viertel sei „besonders schützenswertes Wohngebiet“. KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5202812>

5. 6. 2015

Nord Aktuell, S. 21

Mit Bußgeldbescheid und Kabelbinder

POLIZEIAKTION Hamburg räumt auf: Seit Langem schlafen Obdachlose auf einer Grünfläche im Bezirk Altona. „Irgendwann reicht's“, befanden die Behörden, ließen früh morgens die Polizei anrücken und die Campierenden vertreiben – arg brutal, sagen Augenzeugen

VON KATHARINA SCHIPKOWSKI

4. 6. 2015

Nord

Hamburg „räumt auf“

Mit Bußgeldbescheid und Kabelbinder

Seit Langem schlafen Obdachlose auf einer Grünfläche im Hamburger Bezirk Altona. Nun vertrieb sie die Polizei - arg brutal, sagen Augenzeugen. KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5202581>

4. 6. 2015

Nord

Racial Profiling bei der Polizei

Hautfarbe als Kriterium

Im Gefahrengebiet können Polizisten ohne Verdacht kontrollieren – meist Schwarze. Auch Anwohner fühlen sich von Beamten belästigt. KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5202472>

4. 6. 2015

Hamburg Aktuell, S. 20

Hautfarbe als Kriterium

RACIAL PROFILING Im Gefahrengebiet kann die Polizei verdachtsunabhängig kontrollieren – zum Leidwesen Schwarzer. Auch AnwohnerInnen klagen über ständige Repression

VON KATHARINA SCHIPKOWSKI

1. 6. 2015

Nord Aktuell, S. 23

Illegale Einreise ist Voraussetzung

ABSCHIEBUNG Als syrische Kurden hätten die Mitglieder der Familie Mohamad, die derzeit in Hamburg geduldet sind, eigentlich Anspruch auf Asyl. Weil sie aber über das „sichere Drittland“ Zypern kamen, droht ihnen die Abschiebung dorthin. Dagegen haben sie geklagt

VON KATHARINA SCHIPKOWSKI

31. 5. 2015

Nord

Klage gegen Abschiebung in „sicheres Drittland“

Illegale Einreise ist Voraussetzung

Als syrische Kurden hätte die Familie Mohamad eigentlich Anspruch auf Asyl. Weil sie aber über Zypern kam, droht ihr die Abschiebung dorthin. KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5201806>

30. 5. 2015

Hamburg Aktuell, S. 48

Die Eigentümerbremse

VERDRÄNGUNG Die Mietpreisbremse ist eine bundesweit beschlossene Sache. Eigentlich. Denn damit sie in Hamburg wirken kann, muss die Stadt auch die Immobilienbranche überzeugen, mit der sie beim Wohnungsbau paktiert – und die ist dagegen

VON KATHARINA SCHIPKOWSKI

29. 5. 2015

Nord / Hamburg

Streit über hohe Mietpreise

Die Eigentümerbremse

Die Mietpreisbremse ist bundesweit beschlossen. Aber in Hamburg sperrt sich die Immobilienbranche gegen eine flächendeckende Einführung. KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5201712>

22. 5. 2015

Nord / Hamburg

Konflikte im Schanzenviertel

Nervfaktor Dealer

Das Schanzenviertel diskutiert über den Cannabis-Straßenverkauf. Im Gespräch ist auch die „regulierte Abgabe“ – einen Coffeeshop wird es aber wohl nicht geben.

KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5200305>

19. 5. 2015

Nord / Hamburg

Sorge um Reiterstaffel

CDU liebt Pferde

Am 1. Mai wird ein Demonstrant von einem Polizeipferd verletzt. Nun befragt ein CDU-Abgeordneter den Senat zum Tierschutz bei Polizeipferden. KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5200526>

18. 5. 2015

Nord / Hamburg

Bürgerbeteiligung

Wunschliste vorgestellt

Im Planungsprozess um das Esso-Areal haben die Streithähne von einst einen Kompromiss gefunden. Das Ergebnis stellten sie am Montag der Öffentlichkeit vor.

KATHARINA SCHIPKOWSKI

<http://taz.de/!5200503>

18. 5. 2015

Nord

Zuhälter-Kult

Ehrung eines Luden

Thomas Born ist tot. Der Hamburger Kiez trauert, während in den Nachrufen das Bild eines Helden beschworen wird. Die Autorin verwirrt der Kult um einen Zuhälter.

<http://taz.de/!5200432>

6. 5. 2015

Nord / Hamburg

Auf eine Zigarette mit Helmut Schmidt

„Das war mein letzter Fernsehauftritt“

In der langen Nacht der „Zeit“ feiert die Wochenzeitung sich selbst, natürlich mit Herausgeber Helmut Schmidt und Chefredakteur Giovanni di Lorenzo. Die taz weiß schon, worüber sie reden.

<http://taz.de/!5009263>

5. 5. 2015

Nord / Hamburg

Intendantin Deuffhard über Kunstasyl

„Angriff auf die Humanität“

Hamburgs Staatsanwaltschaft ermittelt wegen eines Kunstprojekts: Das Kampnagel-Theater ließ Flüchtlinge überwintern. Eine künstlerische Straftat?

<http://taz.de/!5009438>

5. 5. 2015

DER TAG, S. 02

Theater mit dem Staatsanwalt

18. 4. 2015

BAUEN UND WOHNEN, S. 50

Der große Kreislauf

PERMAKULTUR Um im Garten- oder Siedlungsbau ein zukunftsfähiges Miteinander von Mensch und Natur zu gestalten, hat sich eine langlebige Alternative zur industriellen Landwirtschaft bewährt

VON KATHARINA SCHIPKOWSKI